

nicht gewesen); aber ebenso natürlich nahm ich die Zigarre und setzte sie in Brand. Füllhaber stopfte mir noch ein paar in die Rocktasche.

»Um«, sagte ich, »das ist dieselbe Zigarre, die ich früher für 20 Pf. kaufte.«

»Ja ja«, bestätigte Füllhaber.

»Also das Fünffache«, sagte ich.

»Dsch«, machte Füllhaber. »Aber was will man machen? Teuer ist jetzt alles.«

»Ja.«

Füllhabers sind durchaus nicht knauserig; als Frau Füllhaber eine prachtvolle Bonbonschachtel aufgemacht hatte, mußte ich unweigerlich von den lederen Pralinen nehmen und immer noch eins und noch eins.

»Diese Pralinen«, sagte ich, »hab' ich früher für 4 Mark das Pfund gekauft.«

»Ja, jetzt kosten sie fünfzig«, sagte Frau Füllhaber lachend.

»Das 12 1/2 fache«, sagte ich.

»Ja, rechnen darf man heutzutage nicht!« meinte Frau Füllhaber.

Ich nahm ein Buch zur Hand.

»Was haben Sie da?« fragte Füllhaber.

Ich reichte ihm das Buch; es war ein neuer Novellenband von einem hochverdienten Dichter.

»Was kostet der nun?« fragte Füllhaber.

»35 Mark.«

»Na — das ist doch — das ist doch ungeheuerlich!« rief er ganz empört.

»Ja«, sagte ich, »früher hätte er 7 Mark gekostet; es ist also das Fünffache. Im Verhältnis zu Schokolade und Zigarren dürfte der Band ja eigentlich 90—100 Mark kosten.«

Füllhabers sind nette Leute; sie merken was. Sie hatten offenbar das Gefühl: In Tabak und Süßigkeiten sind wir großzügig; aber wenn es sich um eine Ware handelt, die uns bis ans Lebensende und darüber hinaus, unsern Kindern und Kindeskindern zum Segen und zur Freude reichen kann, sind wir schäbig. Und sie wurden still.

Aber ich bin ein rücksichtsvoller Mensch und brachte das Gespräch schnell auf andere Gegenstände. Auf Schaumweine und Damenhüte.

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Alle für diese Rubrik bestimmten Einsendungen sind an die Redaktion des Börseblattes, Leipzig, Buchhändlerhaus, Gerichtsweg 26, zu richten.

Vorhergehende Liste 1921, Nr. 161.

Bücher, Broschüren usw.

Arbeiter-Buchhandlung, Wien VIII, Alserstrasse 69: Verlags-Katalog. 8°. 4 S.

Arbeitgeber, Der, im Buch-, Kunst- und Musikalienhandel. 1. Jahrgang, Nr. 1 vom 1. Mai 1921. Eigentümer und Herausgeber: Arbeitgeber-Verband der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler in Wien I, Blumenstockgasse 5. Aus dem Inhalt: Gemeinsame Interessen. — Die neue Personalsteuernovelle.

— Nr. 2 vom 25. Juni 1921. Aus dem Inhalt: Das neue Angestelltengesetz.

Aschendorffsche Verlagsbuchhandlung, Münster i. Westf.: (Verlags-)Verzeichnis von Sammelwerken. 1. Juli 1921. 8°. 20 S.

Brandstetter, Friedrich, Verlag, Leipzig: Verlagsverzeichnis: Muttersprache, Mutterlaut! 8°. 24 S.

Buch, Das deutsche. Monatsschrift für die Neuerscheinungen deutscher Verleger. Eine kritisch gesichtete Auswahl neu erschienener Werke deutscher Literatur, deutscher Kunst und Wissenschaft. 1. Jahrg., Heft 4 vom April 1921. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Auslandsbuchhandel, E. V., Leipzig, Kreuzstr. 3 b. Aus dem Inhalt: Prof. Gustav Neckel: Deutschland und Skandinavien. — Bernhard Diebold: Strindberg und die heutige deutsche Jugend. — Dr. Friedrich Michael: Nordische Erzähler in Deutschland. — Dr. Carl Gad: Die nordische Literatur des Jahres. — Professor Dr. Paul Herrmann: Island im deutschen Schrifttum 1920. — Dr. Gustav Schmidt: Finnland. Aus der Literatur der letzten Jahre. — Prof. Dr. Arnold Schering: Neue skandinavische Musik. — Skandinavien und Finnland im deutschen Verlag.

— Heft 5 vom Mai 1921. Aus dem Inhalt: Rudolf Eucken: Tatwelt und Geisteswelt. — Dr. Hermann Michel: Lebensbilder deutscher Philosophen. — Dr. med. Erich Ebstein: Neue deutsche Ärzte-Memoiren. — Prof. Dr. Curt Glaser: Künstler-Biographien. — Prof. Dr. Arnold Schering: Musiker-Biographien.

Buch, Das deutsche, ferner: Heft 6 vom Juni 1921. Aus dem Inhalt: Hermann Detzner: Im Innern von Neuguinea. — Dr. Kurt Krause: Länder und Völker. Geographische Literatur des Jahres 1920. — Dr. Hans Praesent: Die Geschichte der Erde. Neuere deutsche Hauptwerke der Geologie. — Dr. Karl von Hollander: Leben und Erleben der Welt. Neuere biologische Literatur.

Bücherpost, Die. 3. Jahrg., Nr. 13 vom 1. Juli 1921. Frankfurt a. M., Niddastr. 74, H. Dilscher, Verlag der »Bücherpost«. Aus dem Inhalt: Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels.

Buchhändler-Zeitung, Allgemeine. Zeitschrift für die Gesamt-Interessen des deutschen Buch-, Kunst-, Lehrmittel-, Musikalien- und Schreibwaren-Handels. 23. Jahrgang, Nr. 16 vom 5. Juni 1921. Berlin W. 35, Schöneberger Ufer 22, Alfred Streißler G. m. b. H. Aus dem Inhalt: Aus der Bücherwelt. — Aus dem Musikalienhandel. — Die besten Bücher (Preisauswahlen des »Kosmos«). — Die Romanfigur als Beleidigung.

— Nr. 17 vom 15. Juni. Aus dem Inhalt: Das teure Buch. — Das Probeheft. — Der Feuerungsanschlag im Auslande. — Aus der Bücherwelt.

— Nr. 18 vom 25. Juni. Aus dem Inhalt: Otto Säuberlich: Übertragungs-Druckverfahren. — Die Not des Barsortiments. — Bibliotheksfragen. — Aus der Bücherwelt.

— Nr. 19 vom 5. Juli. Aus dem Inhalt: Das Preischild am Buche. — Vom Jugendring. — Die Verkaufsbedingungen für schönwissenschaftliche Literatur. — Aus der Schriftstellerwelt.

Diederichs Verlag, Eugen. — Wille und Gestaltung. Almanach auf das Jahr 1921. Zum 25. Jahr des Verlages Eugen Diederichs in Jena. 8°. 212 S. mit 11 Abbildungen im Text und 8 Tafeln. Ladenpreis M 5.—

Edition du Centre, Mulhouse: Bulletin hebdomadaire. No. 1, 10 juillet 1921. (Mundschreiben für Buchhändler in deutscher Sprache.)

Elsner, Otto, Verlagsges. m. b. H., Berlin. — Festgabe, dargebracht dem Verlage Otto Elsner zum 1. Juli 1921. (Von) Walther v. Altröck, Ludwig Barnay, Walther Bayrhofer, Willy Beuck, Heinrich Brandt, Wilhelm Engel, Friedrich Fikentscher, Max Geitel, Emil Gollmer, Max Grube, Albert Grünwedel, Walter Häntzschel, Emil Heuser, Johannes Hirschfeld, Walter v. Karger, Hugo Krause, Felix Kuh, Otto Leibrock, Walther Leist, Franz Mendelson, Marx Möller, Richard Pape, Willy Georg Heinrich Freiherr v. Rechwitz, Konrad Saenger, Kurt Schleising, Hermann Schöler, Heinrich Slümcke, Fritz Tänzler, Gustav Theel, Salomon Zuckermann. Gr. 8°. VIII, 262 S. mit Tafeln und Abbildungen. Halbleinen. Als Manuskript gedruckt.

Grauert & Zink, Kunstverlag, Charlottenburg-Berlin, Bismarckstrasse 97/98: Graphik moderner Künstler. Graphique contemporaine. Modern etchings. (Bilderkatalog.) Text von Fritz Hansen »Graphische Technik« und Dr. Franz Servaes »Zur Entwicklung der modernen Graphik« nebst einem Beitrag von Prof. Dr. Hans Mackowsky zu Börner-Rubens' Früchtekranz. 8°. 384 S. Ladenpreis M 60.—

Killinger, Heinrich, Kochkunstbücherverlag, Nordhausen: Verzeichnis empfehlenswerter Kochkunstbücher. 8°. 16 S. Koch Nachf., J. Max, Leipzig, Rosstr. 18: Bücher-Verzeichnis Nr. 59 vom 1. Juli 1921. 8°. 16 S.

Loubier, Hans: Die neue deutsche Buchkunst. Mit 157 Abbildungen. Stuttgart 1921, Felix Kraus Verlag. Ladenpreis: geb. in Pergaminpapier, Titel nach Entwurf von Walter Tiemann M 120.—, in Ganzleder, von Hand gebunden (numeriert 1—100) M 450.—

Markenschutz und Wettbewerb, hrsg. von Dr. Martin Wajfermann. 20. Jahrg., Nr. 10 vom Juli 1921. Berlin-Wilmersdorf, Verlag von Dr. Walther Rothschild. Aus dem Inhalt: Dr. Emanuel Adler: Neue österreichische Gesetze über gewerblichen Rechtsschutz. — Prof. Dr. Schanze: Der Schutz der angewandten Kunst in den Vereinigten Staaten. — Dr. Alexander Elster: Die Tragweite des Verlagsrechtes.

Berthes, Friedrich Andreas, A.-G., Gotha: Zusammenstellung von Neuerscheinungen aus folgenden Gebieten: Geschichte und Politik, Länder- und Völkerkunde, Philologie und Literatur, Philosophie und Kulturfragen, Pädagogik und Jugendbewegung, Theologie, Romane und Poesie, Jugendschriften. Ausgegeben am 125. Jahrestage der Begründung, 11. Juli 1921. 4°. 10 S.

— Claudius', Matthias, des Wandsbeker Boten, Gedichte. Kl. 8°. 144 S. m. 5 Bildern. Gotha (1921), Verlag Friedrich Andreas Berthes A.-G. Ladenpreis in Halbleinen geb. M 15.—

Aus dem Vorbericht: »Eine Pflicht der Pietät gegen den Wandsbeker Boten erfüllt der Berthesverlag mit der Herausgabe dieser Auswahl aus seinen Gedichten in getreuer Anlehnung an ihre ur-